

Helsinki, den 11. August 1939.

N:V. 180.

Deutsche Verrechnungskasse,
Haupt-Abteilung,

Berlin C.111.

Betr. Sondervereinbarung zur Auflösung des Wertpapier-
und Sperrguthabenbesitzes des finnischen Staates.

Unter Bezugnahme auf das Telegramm des Reichskirt-
schaftsministeriums (Reichsbankrat Ludwig), Berlin, vom
4. April 1939 betreffs Einbeziehung nachstehender Trans-
aktion in die rubrizierte Sondervereinbarung erteilen
wir hiermit

Zahlungsauftrag N:14:

Betrag: Rmk 5.100:- Kurs 19:47 finn.mk 99.297:-

deutscher Empfänger: Herron F.C. Glaser & R. Pflaum,
Berlin S.W.68, Linden-Str.80/81,

finnischer Auftraggeber: Finnische Staatseisenbahnen,
Helsinki,

Gegenstand: Zahlung für eine Diesellokomotive,
und teilen den Betrag laut Vereinbarung wie folgt auf:

25 % Rmk 1.275:- à 19:47 finn.mk 24.824:25

auf "Freies Fmk-Konto" gutgeschrieben, wieder
belastet und dem laufenden Konto des Reichsbank-
direktoriums, Berlin, unter Aufgabe an dieselbe
gutgeschrieben,

45 % Rmk 2.295:- à 19:47 finn.mk 44.683:65 p

laut beigefügter Buchungsaufgabe dem "Finnischen
Warenkonto" gutgeschrieben, wieder belastet und
Ihrem "Sonderkonto" gutgeschrieben,

30 % Rmk 1.530:- à 19:47 finn.mk 29.789:10,

wofür Sie unser "Wertpapiersperrkonto, Buch 466
Seite 45" beim Kontor der Reichshauptbank für
Wertpapier, Berlin, unter Aufgabe zu belasten
belieben.

Hochachtungsvoll

Suomen Pankki-Finlands Bank

R